

Ich beobachte dich

G-X02 | 11. Januar 2010

Liebe Maren,

ich sehe was, was auch du siehst. Hast du damit etwa nicht gerechnet? Dass wir das altbekannte Spiel in neuer Fassung spielen. Habe ich dir das nicht erzählt? Du musst es doch bemerken haben. Ich beobachte dich und wenn ich keine Zeit habe, beobachtet dich Ludwig. Ludwig ist nur sein Deckname. Eigentlich heißt er Christian, aber Ludwig klingt seiner Meinung nach altertümlich und wirkt grotesk zu seiner Technikaffinität. Ludwig hat nämlich die neuste Technik, um dich zu observieren. Wanzen, Schallmikrofone und viel viel mehr. Das ganze Programm eben. Mir ist das nicht geheuer, ich verlasse mich lieber auf meine 5 Sinne. So ist man unabhängiger und kann schneller fliehen, aber jedem das seine, oder denkst du nicht?

Warum ich dir das alles schreibe? Ich möchte ein neues Spiel spielen. Das alte wird mir langweilig. Du hast richtig gehört und nein, ich habe nicht zu viel Saw geguckt oder vielleicht doch? Man, weiß es nicht. Na gut, ich gebe es ja zu. Ich hab gestern die ersten beiden Teile gesehen. Aber deswegen will ich nicht mit dir spielen. Nein, möchte ich nicht. Ich spiele halt gerne und du ja auch, wie ich gesehen habe. Deswegen wollte ich dich fragen, ob du dazu Lust hättest? Diesmal ohne Ludwig. Keine Sorge, er existiert gar nicht. Ich hab ihn erfunden, um den Anfang spannender erzählen zu können und ich hoffe es hat funktioniert. Wenn nein, ist es ja auch nicht so schlimm.

Wo waren wir stehen geblieben. Ich weiß es wieder. Gut, dass ich alles nachlesen kann, sonst wäre ich aufgeschmissen gewesen. Also, ich möchte ein neues Spiel spielen und zwar diesmal Blindes Pferd. Du hast richtig gelesen. Keine Blinde Kuh, sondern blindes Pferd. Du bist doch so ein Pferdenarr und Blinde Kuh an sich ist mir zu langweilig. Ich variere gerne und bringe etwas Pepp ins Spiel. Zu viel möchte ich natürlich nicht verraten, sonst wird es zu schnell langweilig. Wenn du Lust hast, antworte mir einfach mit „Ja“ oder Ludwig wird es abhören, wenn du, nachdem du das gelesen hast, 3-mal „Ja“ rufst. Obwohl. Schreibe mir lieber zurück. Ich würde mich freuen und denke daran:

Ich beobachte dich
Christian

Fabio Zimmer

www.DieGedanken.de